

Spitzentechnologie für die Draht- und Kabelindustrie, führend am Weltmarkt



Abbildung 1: Ardan Füßmann von Niehoff bei der Firmen-Präsentation

Das Juni-Arbeitskreistreffen Technischer Vertrieb und Produktmanagement des Bezirksvereins Bayern Nordost fand bei der Maschinenfabrik Niehoff GmbH & Co. KG in Schwabach statt. Dort lauschte gespannt eine Gruppe von über 20 Vertretern aus unterschiedlichen Branchen im Vortragsraum des modernen Gebäudes von Niehoff, um die neuesten Informationen zum Thema Drahtziehen zu bekommen. Auf der Agenda stand neben den Kurzpräsentationen des Unternehmens auch ein Betriebsrundgang, um die einzelnen Stufen der Produktentstehung zu sehen und zu verstehen. Besonders interessant waren die Mehrdrahtziehmaschinen, in denen bis zu 32 Drähte parallel gezogen werden.

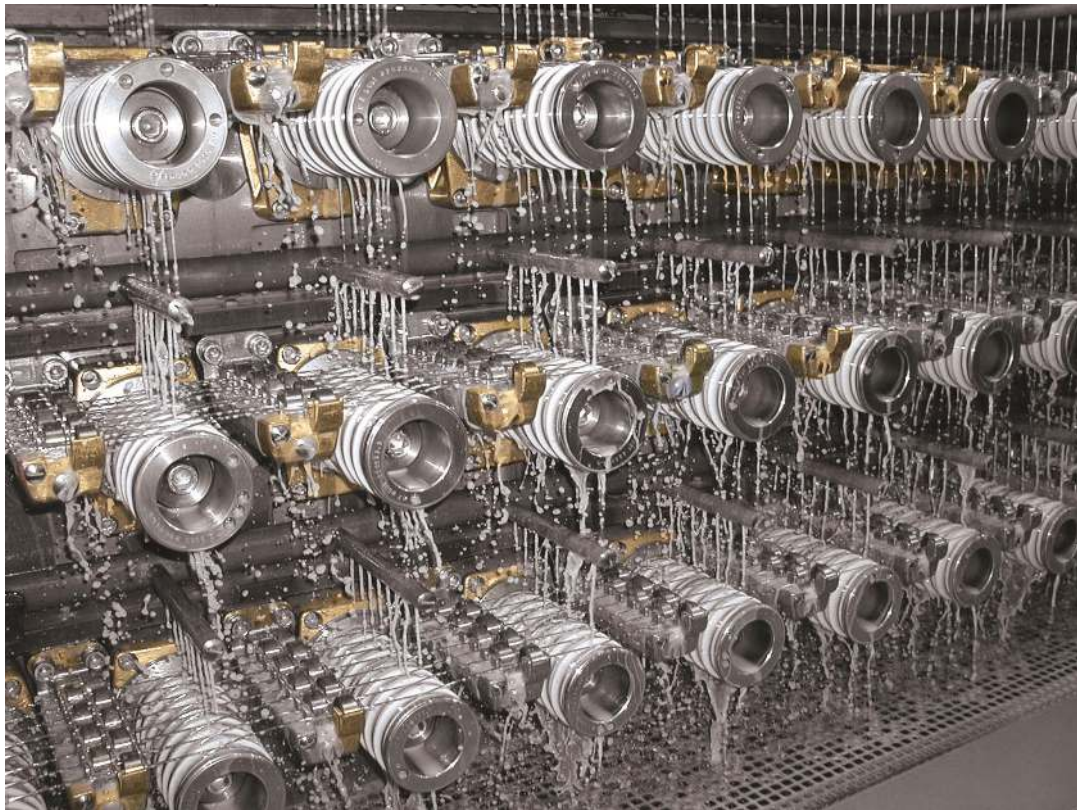


Abbildung 2: Mehrdrahtziehmaschine in Aktion

Weltweiter Vertrieb bei einer Exportquote von über 90 Prozent

In Schwabach werden Drahtziehmaschinen für Nichteisen-Metalle, Verlitmaschinen, Verseilmaschinen, Flechtmaschinen, Kabelspuler und galvanische Drahtveredelungsanlagen für den weltweiten Vertrieb entwickelt und produziert.

Ersatzteile für Maschinen, auch noch aus den 60ziger Jahren

Aufgrund der langen Lebensdauer von Niehoff-Anlagen unterstützt Niehoff seine Kunden über Jahrzehnte hinweg beim Service und bei der Ersatzteilversorgung. So kommt es vor, dass für Maschinen aus den 60er Jahren noch Ersatzteile angefragt werden, welche anhand der noch vorhandenen Originalzeichnungen angefertigt werden können.

Deutschlands drittgrößter Geothermie-Betreiber

Bei den Planungen für den neuen Fabrikstandort, der mit dem Umzug der Verwaltung im vergangenen Dezember fertiggestellt wurde, lag der Schwerpunkt auf umweltpolitischen Gesichtspunkten. So wird am aktuellen Standort ein Großteil der benötigten Energie durch 162 Erdbohrungen, welche im Durchschnitt 85m betragen, gewonnen. Die installierte Geothermie-Anlage gehört zu den drei größten in Deutschland.

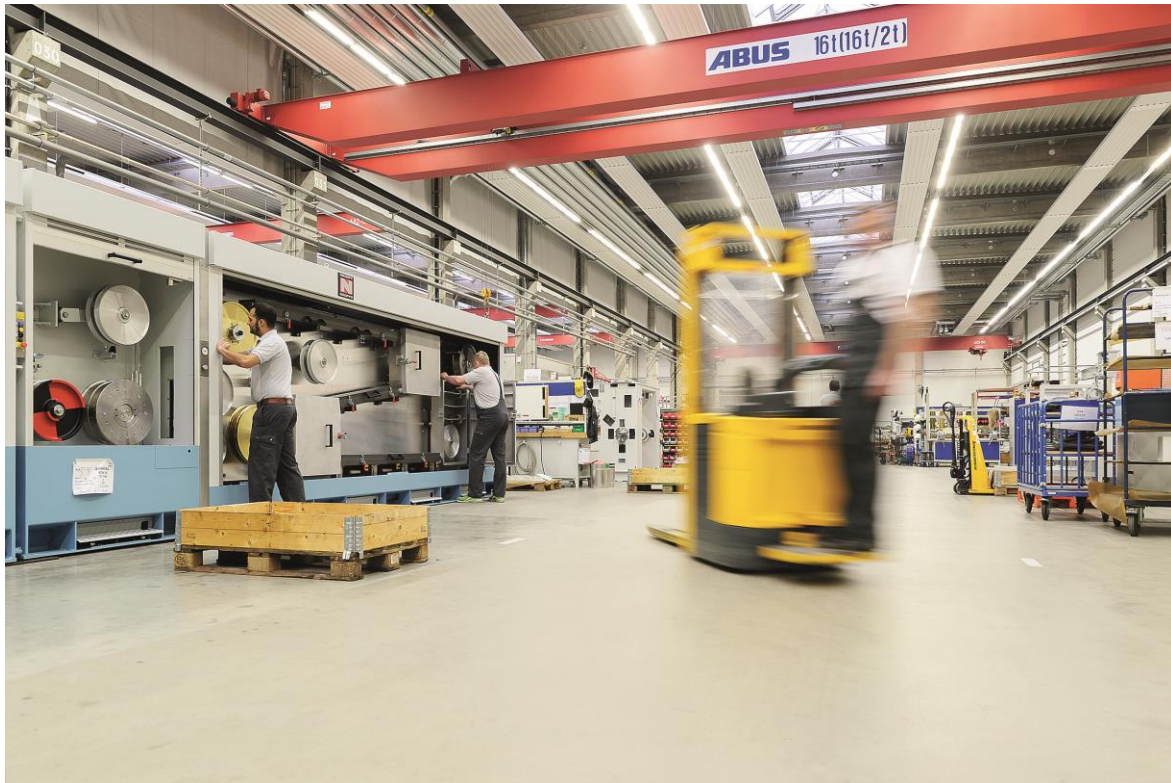


Abbildung 3:

Energieeffizient, mit neuester Technik ausgestattete Produktionshallen wird die Geothermie auch für z.B. Heizung und Kühlung verwendet. Links im Bild eine Walzdrahtglühe im Prüfstand

Resümee

Bei einem anschließenden Get-Together gab es bei einer reichhaltigen Auswahl an kleinen Kostlichkeiten die Gelegenheit zum aktiven Netzwerken. Danach verabschiedeten sich die Teilnehmer von Herrn Füßmann von Niehoff, der das Treffen ermöglicht hatte.

Die vielen Fragen und Diskussionen spiegelten das große Interesse der Teilnehmer wider. Das positive Feedback und der rege Austausch, auch noch nach dem offiziellen Ende des Treffens, bestätigten, dass die Teilnehmer viele Inspirationen mit nach Hause nahmen.

Für weitere Information wenden Sie sich bitte an den VDI AK-Leiter Dipl. Ing Willi L. Mohr unter mohr@mohrfriendscoaching.de, der auch gerne den Kontakt zur Firma Niehoff herstellt.

BERATENDER DIPLOM-INGENIEUR . VERTRIEBS-TRAINER
FÜR KOMPETENZEN IM TECHNISCHEN VERTRIEB
Willi L. Mohr

AK-Leiter Technischer Vertrieb und Produktmanagement